

Clara Zetkin

ein widerständiges Leben

Sonntag, 14. Mai 2017

10.30 – 17.00 Uhr

Clara-Zetkin-Haus • Stuttgart-Sillenbuch • Gorch-Fock-Str. 26



**Tagung der Marx-Engels-Stiftung
zum 160. Geburtstag von Clara Zetkin**

Clara Zetkin – ein widerständiges Leben

Dr. Florence Hervé stellt Clara Zetkin als frühe Wegbereiterin sozialistisch-feministischer Politik und ihre frauenpolitischen Initiativen in der deutschen Arbeiterbewegung und der Sozialistischen Fraueninternationale vor.

Florence Hervé ist u.a. Mitübersetzerin von Gilbert Badias „Clara Zetkin – eine neue Biografie“ (1994) und Herausgeberin von „Clara Zetkin oder Dort kämpfen, wo das Leben ist“ (2007).

Marga Voigt: Die leidenschaftliche Friedensaktivistin Clara Zetkin schrieb vor und während des ersten Weltkrieges zahlreiche engagierte Briefe. Ihre vor mehr als 100 Jahren formulierten Forderungen gegen den Krieg sind von höchster Aktualität.

Marga Voigt, Herausgeberin von „Clara Zetkin, Die Kriegsbriefe“ Bd.1 (2016)

Prof. Dr. Heinz Karl schildert Clara Zetkins Rolle in der KPD und der Kommunistischen Internationalen und ihre Auseinandersetzungen mit deren Politik.

Heinz Karl ist Vorsitzender des Marxistischen Arbeitskreis zur Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung bei der Partei Die Linke.

Günther Klein: Clara Zetkin lebte und arbeitete mehr als 30 Jahre in Stuttgart.

Der Vorsitzende des Waldheimvereins berichtet über ihre Zeit in Sillenbuch.

Kostenbeitrag (inkl. Mittagsimbiss) 12 € / 8 € ermäßigt.

Anmeldungen bitte an marx-engels-stiftung@t-online.de oder 0211-6802828 (H. Kopp)

